

Mitwirkende

- » Gerhard Noltze, Sangerhausen
- » Harald Oster, Sangerhausen
- » Theatergruppe Tempus Saltus, Sangerhausen
- » Musikschüler der Musikschule des Landkreises Mansfeld-Südharz
- » Maik Menzel und Ensemble, Sangerhausen
- » Gruppe „Cartouche“ Klosterode
- » Stadtführer des Vereins für Geschichte von Sangerhausen und Umgebung e.V.
- » Mitglieder des Kulturvereins Armer Kasten e.V. Sangerhausen
- » Mitglieder des Freundes- und Förderkreises der Kreismusikschule Mansfeld-Südharz e.V. (Bereich Sangerhausen)

Eintritt: für alle Veranstaltungen 5 Euro

Kartenvorverkauf:

Touristinformation, Markt 18
Rißmann & Krüger, Alte Magdeburger Str. 2
Teekunst, Bahnhofstraße 18
zum Altstadtfest am 31.8./01.09.2013 in der Straße der Vereine

Veranstalter

Verein für  Geschichte
von Sangerhausen und Umgebung e.V.



Kulturverein
Armer Kasten e. V.



Eröffnung und Programm

- 16.00 Uhr Altes Schloss (Kreismusikschule)
Eröffnung der Denkmalnacht,
Namensgebung für den kleinen Saal
- 17.00 Uhr Theaterstück auf der Freilichtbühne
„Barbara Riethmüller, die Hexe von Pölsfeld“
- 18.00 Uhr Beginn der Führungen zu den Stationen:
» Hexenturm, Tennstedt 3 (Gruppe 1)
» Turm an der Husarenpforte,
Alte Promenade 47 (Gruppe 2)
» Altes Schloss (Gruppe 3)

ab 18.00 Uhr Musik und Bewirtung im Alten Schloss

Veranstaltungshinweis

- für den Tag des offenen Denkmals am 8.9.2013

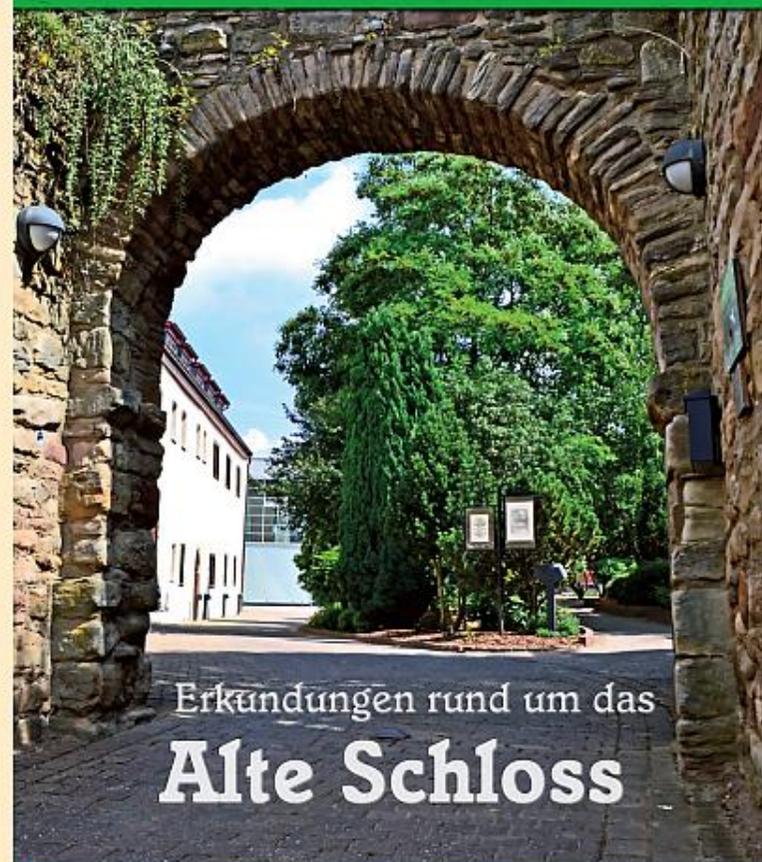


Ulrichkirche: 13 - 17 Uhr geöffnet, Ausstellung „Jutta von Sangerhausen“

Jacobikirche: 14 - 16 Uhr geöffnet

12. SANGERHÄUSER

Nacht der Denkmale



Erkundungen rund um das
Alte Schloss

7. September 2013

16 Uhr - Altes Schloss

Hexenturm

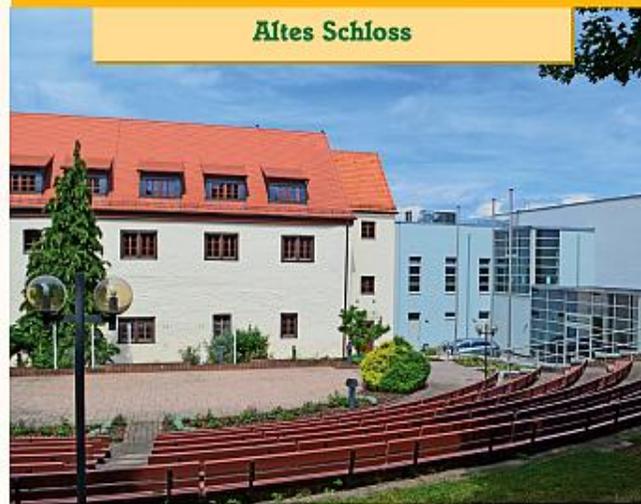
Der Turm gehört zu den Resten der mittelalterlichen Stadtbefestigung. Er wurde zwischen 1250 und 1270 errichtet und besitzt eine fast quadratische Grundfläche.

Der heute in Privatbesitz befindliche Turm war einst Bestandteil der Gebäude des Alten Schlosses.

In den Jahren 2012/13 wurde der Hexenturm mit Unterstützung der Stadt Sangerhausen durch Fördermittel aus dem Programm des Städtebaulichen Denkmalschutzes instand gesetzt. Zur Denkmalnacht 2013 ist der Turm erstmals für die Öffentlichkeit zugänglich.



Altes Schloss



Sangerhausen gehörte von 1130 bis 1247 zur Landgrafschaft Thüringen. Danach kam es an den Wettiner Markgrafen Heinrich den Erlauchten von Meißen. Die einst umfangreichere Burganlage wurde durch ihn um 1260 an Stelle eines Ludowingischen Vorgängerbaus errichtet. Ebenfalls in diese Zeit fällt die Ersterwähnung der Stadtmauern.

Das Alte Schloss nahm ehemals den südöstlichen höchsten Punkt von Sangerhausen am Alten Markt ein. Heute befindet sich hier die Kreismusikschule Mansfeld-Südharz.



Schauspieler von Tempus Saltus zeigen das überarbeitete und erweiterte Stück „Barbara Riethmüller, die Hexe von Pölsfeld“.

Turm an der Husarenpforte



Dieser Stadtmauerturm ist heute einer von ehemals 6 runden Türmen der mittelalterlichen Sangerhäuser Stadtbefestigung.

Er wurde im 13. Jahrhundert errichtet. Hier hat die Stadtmauer eine Stärke von 1,14 m.

Nachdem die Stadtummauerung mit den Toren und Türmen nach 1820 ihre einstige Bedeutung verloren hatten, wurden die Stadttore, mehrere Türme und einzelne Mauerbereiche abgebrochen. Die vor den Stadtmauern liegende Wallanlage parzellierte und verkaufte man. Im Süden wurden zunächst einzelne Bereiche als Obstgärten genutzt. Später erfolgte die Bebauung mit Wohnhäusern.

1826 baute der Kaufmann Ehrlich auf den Turm an der Husarenpforte ein japanisches Teehäuschen. Inzwischen ist der in Privatbesitz befindliche Turm mit Unterstützung der Stadt Sangerhausen grundhaft instand gesetzt und saniert. Im Rahmen der Denkmalnacht werden geführte Besichtigungen angeboten.

Auf der gesamten Südseite hatten die Stadtmauern ursprünglich keinen Durchgang. Um bequemer vom Alten Schloss zur Töpferdelle (heute Schützenplatz) zu gelangen, ließ 1821 der Husaren-Rittmeister Vitzhum von Eckstedt mit Zustimmung der Stadt hier eine Pforte durchbrechen, die seitdem Husarenpforte heißt.

In westlicher Richtung gelangt man heute durch den erhaltenen Zwingerang bis zur Friedrich-Schmidt-Straße.